

27. September 2013

Erfolgreicher Jahresevent der Schweizer Spital-Kommunikationsfachleute in Zürich

Wie man Spital- und Polizeikommunikation unter einen Hut bringt

Letzten Mittwoch trafen sich über 20 Mitglieder der Swiss Communication and Marketing Association of Public Health (Scaph) in Zürich zu ihrem ersten Jahresevent. Hauptthema war „Krisenkommunikation“. Gastreferent Marco Cortesi, Mediensprecher der Stadtpolizei Zürich, schlug praxisnah die Brücke zwischen Spital- und Polizeikommunikation.

Austausch, Inspiration und Know-how Transfer - unter diesem Motto stand der erste Jahresevent des Scaph im Kinderspital Zürich. Über 20 Kommunikationsfachleute aus Schweizer Spitälern und Kliniken profitierten von einem abwechslungsreichen und spannenden Anlass. Nebst dem hochkarätigen Gastreferat von Marco Cortesi, Mediensprecher der Stadtpolizei Zürich, gab es auch viel Raum für persönlichen Erfahrungsaustausch und zum Netzwerken.

In seinen packenden Ausführungen zeigte Marco Cortesi die Schnittstellen auf zwischen Spital- und Polizeikommunikation bei einem ausserordentlichen Ereignis, das beide Blaulicht-Organisationen involviert. Er gab dem aufmerksamen Publikum nicht nur wichtige Kommunikationsgrundsätze mit auf dem Weg, sondern auch Antworten auf die Frage, was die Spitäler im Ereignisfall für die Polizei tun können. Inspiriert und beeindruckt bedankten sich die Zuhörer mit einem grossen Applaus.

Im zweiten Teil des Anlasses wurden aktuelle Themen wie Social Media, Employer Branding und Krisenkommunikation in Round Tables angeregt diskutiert. „Es war unser Ziel, neben einem spannenden Hauptreferat auch den persönlichen Erfahrungsaustausch und den Know-how-Transfer unter den Teilnehmenden zu fördern“, so Irene Dörig, Vorstandsmitglied des Scaph und Moderatorin des Anlasses.

Der Anlass war ein Erfolg, wie die vielen Voten zeigten. „Wir freuen uns sehr, dass wir mit unserer Idee eines Netzwerks unter Schweizer Spital-Kommunikations- und Marketingprofis auf solch gute Resonanz gestossen sind, und dass wir an unserem ersten Jahresevent fast die Hälfte unserer aktiven Mitglieder begrüessen durften“, zieht Irene Dörig eine positive Bilanz. Der Scaph soll in der Branche weiter verankert, die Vereinsaktivitäten ausgeweitet sowie weitere Mitglieder aus allen Teilen der Schweiz gewonnen werden.

Über Scaph

Die Swiss Communication and Marketing Association of Public Health (Scaph) wurde im März 2012 gegründet. Der Verein vernetzt Kommunikations- und Marketingspezialisten aus Schweizer Spitälern und Kliniken und zählt bereits über 50 aktive Mitglieder. Vertreten sind Universitätsspitäler, Kantonsspitäler, Privatkliniken, Rehabilitationskliniken, Spezialkliniken, Psychiatrische Kliniken usw. Scaph fördert den persönlichen Austausch und den Know-how Transfer unter Mitgliedern und engagiert sich für die Professionalisierung von Kommunikation und Marketing in Spitälern und Kliniken.

Weitere Informationen: www.scaph.net und www.xing.com/net/scaph

Für Auskünfte und Informationen:

André Haas
Vorstandsmitglied Scaph
c/o Kantonsspital Winterthur
T 052 266 21 04
andre.haas@ksw.ch

Geschäftsstelle Scaph:
Maurice Codourey
c/o Bühlstrosse 43a
8055 Zürich



Der erste Scaph Xchange: Kommunikations- und Marketingfachleute aus den Schweizer Spitälern und Kliniken beim Austausch im Kinderspital Zürich.